

Meldungen aus Nauen

17. Juni 1953

18. Juni 1953

19. Juni 1953

Quelle

17. Juni 1953

11.00 Uhr Dienststelle Nauen:

In den Kreisbaubetrieben in Falkensee streiken die Arbeiter (genaue Zahl noch unbekannt).

15.20 Uhr Meldung des Operativstabs der BV Potsdam:

Die streikenden Arbeiter der Bauunion Brieselang fordern die Belegschaft des VEB Kautas auf ebenfalls in den Streik zu treten. Die Belegschaft folgte dieser Aufforderung 100%-ig.

16.15 Uhr Volkspolizeikreisamt Nauen, Operativstab:

In der Ortschaft Friesack sind Arbeiter in das Rathaus Friesack eingedrungen. Eine Schlägerei ist im Gange. Ein Kommando unter Leitung des Genossen VP Ober-Rat B. ist nach Friesack unterwegs.

18.50 Uhr Meldung der Kreisdienststelle Nauen des MfS:

Seit Mittag streiken die Arbeiter im Gerätewerk und in der Metallverarbeitung Falkensee. Weiterhin wurde bekannt, daß in der Oberschule Falkensee sämtliche Pieckbilder abgerissen wurden. Die Täter sind noch nicht bekannt.

19.05 Uhr Volkspolizeikreisamt Nauen, Volkspolizei-Oberrat B.:

Es wird vermutet, dass um 20.00 Uhr in Friesack erneute Provokationen stattfinden. Um Verstärkung wird gebeten.

22.00 Uhr Meldung der Kreisdienststelle Nauen des MfS:

In der Gemeinde Friesack demonstrierten um 20.00 Uhr etwa 3000 Demonstranten vor dem Rathaus. Die vorhandenen 20 Volkspolizisten waren nicht in der Lage die Demonstranten zu zerstreuen. Sprechchöre forderten eine Senkung der HO Preise, weg mit der Volkspolizei usw. Der Ausnahmezustand wird nicht beachtet. Der Leiter des VP - Kommandos versuchte von einem Lkw aus, die Demonstranten zur Vernunft aufzurufen. Daraufhin versuchten die Demonstranten den Lkw umzukippen. Der Genosse Kommandant will einige Panzer nach Friesack schicken, es ist aber trotzdem nötig stärkere Volkspolizeieinheiten nach Friesack zu entsenden.

18. Juni 1953

08.10 Uhr Meldung des Operativstabs der BV Potsdam:

Der Schwerpunkt Friesack / Kreis Nauen konnte durch die Festnahme der Rädelsführer beseitigt werden, so dass zur Zeit dort keine Vorkommnisse zu verzeichnen sind.

11.00 Uhr Meldung der Kreisdienststelle Nauen des MfS:

Im Bahnbau Brieselang wurde am heutigen Tag die Arbeit wieder aufgenommen. Desgleichen in der Gummifabrik VEB Kautas. Die Lage in Friesack ist zur Zeit ruhig. In der chemischen Fabrik Falkensee ist der Streik ausgebrochen. Gleiche Tendenzen bestehen im Gerätewerk IFA Falkensee.

19. Juni 1953

06.00 Uhr Meldung des Operativstabs des Volkspolizeikreisamts Nauen:

Die Bauarbeiter in Friesack beabsichtigen heute früh erneut zu streiken. Grund: Nichterfüllung der gestellten Forderungen. Bis heute hat sich noch kein Vertreter der Direktion der Bau-Union Potsdam in Friesack sehen lassen. Zusätzliche Forderungen: "Freilassung der Verhafteten in Friesack". Es ist anzunehmen das die Bevölkerung sich bei einer eventuellen Demonstration anschließt. Bezirksleitung der Partei wurde unterrichtet. VPKA Nauen trifft verstärkte Sicherungsmaßnahmen.

Quelle

BStU, MfS, BV Potsdam, AS 1/53, Bd. 3, 4 und 9